

Medienkomponist*in

BERUFSBESCHREIBUNG

Medienkomponist*innen komponieren Musik für Filme, Fernsehformate, Werbung, Radio oder Theater. Gerade auch am immer größer werdenden Markt für Computerspiele und Apps sind Medienkomponist*innen stark gefragt. Ob im Computerspiel oder im Werbeclip, in der Fernseh- und Streamingserie oder im Spielfilm, Musik als Begleitung und Unterstützung von Bildern oder in einer Virtual Reality (VR) eines Computerspiels ist ein wichtiges dramaturgisches Element. Medienkomponist*innen gestalten, kombinieren und kompilieren die passende Musik, um Stimmungen zu unterlegen, Aussagen zu verstärken und Atmosphären zu schaffen.

Für ihre Kompositionen arbeiten sie vor allem mit digitalen Geräten wie Laptop, mit der entsprechenden Software und verschiedenen Sound Control Devices (z. B. Masterkeyboard, DJ Controller etc.) aber auch mit Musiker*innen, Sänger*innen, Tontechniker*innen und Dirigent*innen. Im Gegensatz zu Komponist*innen schaffen sie jedoch weniger oft Musikstücke oder ganze Musikwerke, sondern Gebrauchs- und Stimmungsmusik oder Jingles. Eine zunehmende Bedeutung in ihrer Arbeit bekommt der Einsatz generativer KI-Anwendungen.

Medienkomponist*innen komponieren eigenständig, jedoch in enger Zusammenarbeit mit ihren Kundinnen und Kunden, die idealen Sounds und die passende Musik für deren Produkte, Beiträge oder Filme. Das sind im Medienbereich Regisseur*innen, Produzent*innen, Redakteur*innen, sowie im Werbebereich Werbefachmann / Werbefachfrau, Marketingfachmann / Marketingfachfrau, Creative Director (m./w./d.). Im Bereich Computerspiele und Apps stimmen sie sich intensiv mit Game Developer (m./w./d.), App-Entwickler*innen und Produktmanager*innen ab.

Ausbildung

Wie für den Beruf Komponist*in empfiehlt sich auch für den Beruf Medienkomposition eine Fachausbildung im Bereich Musik mit Schwerpunkt Komposition (an Konservatorien, Musikhochschulen) oder ein abgeschlossenes Universitätsstudium in Komposition bzw. Medienkomposition.